

## Wahlprüfsteine des LSVD Baden-Württemberg zur Wahl des 17. Landtags von Baden-Württemberg am 14. März 2021

Antworten der Parteien zum Thema:

### Regenbogenkompetenz in den Programmen des SWR

13.1. Werden Sie sich für eine entsprechende Änderung des SWR-Staatsvertrags einsetzen, so dass es im Rundfunkrat des SWR zukünftig eine LSBTTIQ-Vertretung gibt?

Bündnis 90 / Die Grünen

Antwort auf Frage 13.1.

Ja, der Rundfunkrat des SWR soll ein breites Spektrum der gesellschaftlichen Vielfalt abbilden. Deshalb können wir uns auch eine LSBTTIQ-Vertretung im nächsten Rundfunkrat des SWR vorstellen.

CDU

Antwort auf Frage 13.1.

Nach unserer Überzeugung spiegelt der Landesrundfunkrat Baden-Württemberg mit seinen 51 Mitgliedern des Rundfunkrates und den zwölf Mitgliedern des Verwaltungsrates aus dem Land Baden-Württemberg die gesellschaftliche Breite wieder. Eine sinnvolle Ergänzung in der Zukunft sind wir bereit ergebnisoffen zu prüfen.

SPD

Antwort auf Frage 13.1.

Dazu haben wir noch keine Beschlusslage. Aber wir diskutieren gerne darüber, denn das Anliegen ist nicht unbegründet. Umgekehrt könnte natürlich bereits jetzt eine LSBTTIQ-Person (zum Beispiel in einem Verband, in dem der LSVD Mitglied ist) für den Rundfunkrat kandidieren.

FDP

Antwort auf Frage 13.1.

Wir stehen Bestrebungen, die Vielfalt der im SWR-Rundfunkrat vertretenen gesellschaftlichen Gruppen zu vergrößern, grundsätzlich positiv gegenüber und sind für entsprechende Vorschläge offen.

Die Linke

Antwort auf Frage 13.1.

Ja. Es ist eine große Unterlassung der bisherigen baden-württembergischen Landesregierung, dieses nicht schon längst getan zu haben. Im Bundesland Thüringen hat DIE LINKE dieses umgesetzt.

AfD

Die AfD hat die Wahlprüfsteine des LSVD ignoriert.

Alle Antworten zu den weiteren Themenbereichen finden Sie unter:

<https://ba-wue.lsvd.de/2021/01/27/lsvd-wahlcheck-zur-landtagswahl/>